

Die fünfte Haupt-Kirche zu St. Michael in der Neustadt.

So An. 1649. den 26. April zu bauen angefangen, und in 12. Jahren, nemlich 1661. den 14. Merz vollzogen worden, welche mit einem weiten Kirchhof-Platz, und prächtigen Thurm, Zeiger und Schlag-Uhr, kostbaren Altar, neu-inventirten Taufstein, wohl ausgearbeiteten Cangel, nebst trefflichen Schildereyen und Epitaphiis versehen, unter welchen des Herrn Obristen Cohn und des Herrn General-Lieutnants Delwigs, sich wohl sehen lassen.

Die alte Erz-Stifts-Kirche der Dohm.

Ausserhalb läset der Thurm sehr artig. Nordlich ist der Kreuzgang, und inwendig der Kirchhof-Platz, das neue Gebäude, Capitul und andere Häuser: In der Kirche lieget der Chor zierlich erhoben, mit einem Grufft-Gewölbe; Auf dem Chor siehet man einen etwas erhabenen blauen Leichstein, worauf folgendes: Benedictus Papa, qui de sede Apostolica per violentiam amotus, ex post facto cum revocaretur, obiit Hamburgi Anno Domini 1341. quinto nonas Julii, & sepultus est hic. Gegen dem Chor über am ersten Pfeiler siehet man des fürtrefflichen Alberti Cranzii Bildniß und Epitaphi-